

## Kursbeschreibungen

### ***K 1 Der Klassenlehrer an der Waldorfschule zwischen Tradition und Moderne*** **Petra Bamberger**

In diesem Kurs geht es darum, die Rolle des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin an einer Waldorfschule und seine/ihre grundlegenden Aufgaben darzustellen. Es wird auch darauf geblickt werden, wie sich die Bedeutung des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin im Laufe fast eines Jahrhunderts verändert hat. Was ist geblieben, was hat sich verändert? Geht es um das Lehren oder um das Begleiten von Lernprozessen? Wie steht es um die Erziehungspartnerschaft zwischen Lehrern und Eltern? Sind acht Jahre Klassenlehrerzeit noch zeitgemäß? Die Veranstaltung beinhaltet einen Einführungsvortrag zu diesen Fragen und das gemeinsame Gespräch.

Bitte bringen Sie gerne reichlich Fragen mit.

### ***K 2 Von der 1. bis zur 12. Klasse – das Unterrichtsfach Eurythmie*** **Marie-Luise Plaggenborg, Assunta Sonnhoff**

Anhand von konkreten Unterrichtsbeispielen aus den verschiedenen Klassenstufen möchten wir Ihnen ein realistisches und lebendiges Bild davon vermitteln, wie die Eurythmie in der Pädagogik wirksam wird und sich mit der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen verändert.

Bitte bringen Sie Gymnastik- oder Eurythmieschuhe mit.

### ***K 3 Natur - Kultur. Gegensatz oder Steigerung?!*** **Uwe Köster**

Der Gartenbauunterricht, die Waldtage, das Forstpraktikum und das Landwirtschaftspraktikum werden als außerschulische Lern- und Erfahrungsorte vorgestellt.

### ***K 4 Vieldeutigkeit aushalten oder geh doch dahin, wo du hingehörst – Deutschunterricht der Oberstufe z.B. Klasse 11*** **Christian Hauck-Hahmann**

In Klasse 11 wird im Deutschunterricht - in Auszügen und übersetzt aus dem Mittelhochdeutschen - ein suchender junger Mensch (Parzival) thematisiert, der lange herumirrt und kaum ein Fettnäpfchen auslöst, um doch letztlich die ihm gemäße Rolle zu finden. Thematisch verwandte Werke ergänzen die Auseinandersetzung. Dieser Kurs soll in Vortrag und Dialog wesentliche Aspekte und Bezüge für Heranwachsende verständlich werden lassen.

### ***K 5 Die Hand denkt. Warum gibt es Formenzeichen?***

**Ingela Helwig**

Die Waldorfpädagogik will die Individualität des Menschen ansprechen und ihre Fähigkeiten zur Entfaltung bringen. Einen Schlüssel dazu bietet die Kunst. Schon in der ersten Schulstunde lernen die Kinder in der Waldorfschule die Polarität des Geraden und des Gebogenen kennen. Erfahren Sie noch mehr darüber und probieren es selbst!

### ***K 6 Denken, Fühlen, Wollen in der Unterstufe***

**Martina Wilde**

Wie erleben und verstehen die Kinder das Wesen der Dinge, wie können sie nach Beobachtung und Anschauung die Regeln und Gesetzmäßigkeiten erkennen und durchdringen? Bildhafter Unterricht und eine klar gegliederte Unterrichtszeit sind die Grundprinzipien. Diese werden am Beispiel eines Hauptunterrichtes aufgezeigt.

### ***K 7 Sport als Erlebnis*** **Helena Schoon, Alexander Minich**

Neben dem Überblick zum Lehrplan im Fach Sport werden die Schwerpunkte einzelner Jahrgänge nicht nur theoretisch, sondern auch ganz praktisch durch das eigene Tun und Üben vorgestellt. Dabei wird die spezifische Herangehensweise und Ergreifung der verschiedenen Sportarten unter dem Fokus der Waldorfpädagogik vermittelt.

### ***K 8 Kartonage und Buchbinden in der 11. und 12. Klasse***

**Maren Kruse-Steenken**

In dieser Epoche erfahren die Schüler auf der handwerklichen Ebene, dass der Umgang mit Pappe und Papier ein hohes Maß an Präzision erfordert. Genaue Kenntnisse über die Materialbeschaffenheit müssen beachtet werden, um letztlich ein ansprechendes Resultat zu erzielen. Die Kombination von Farben, Mustern und Materialien lassen eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten zu, so dass die Arbeitsergebnisse kaum unterschiedlicher sein können!

Es erwartet Sie ein Einstieg in die Herstellung von Buntpapieren mit Hilfe der Kleistertechnik.

***Informationen zu den Aufnahmen von Quereinsteigern: Allgemeine Fragen und Fragen zu freien Schulplätzen in den einzelnen Jahrgangsstufen beantworten wir Ihnen gerne.***

**FREIE  
WALDORFSCHULE  
OLDENBURG**



**Einführung in die  
Waldorfpädagogik  
am 10. und 11. Februar 2017**

[www.fws-oldenburg.de](http://www.fws-oldenburg.de)



Fotos: Hergen Deuter

## Programm

*Freitag, den 10. Februar 2017*

20.00 h **Begrüßung und musikalische Eröffnung**

**Eine Welt für sich oder Sich-Finden in der Welt?  
Grundzüge der Waldorfpädagogik  
Vortrag von Frau Marianne Vogel**

*Samstag, den 11. Februar 2017*

8.30 h **Gemeinsames Singen** Niels Erlank

9.00 h **Unsere Fremdsprachen –  
Englisch, Russisch, Spanisch**  
Robert Hartung, Marie-Luise Plaggenborg,  
Maria Rector

10.00 h **Frühstückspause**

10.30 h **Kurse**

K 1 **Der Klassenlehrer an der Waldorfschule  
zwischen Tradition und Moderne**  
Petra Bamberger

K 2 **Von der 1. bis zur 12. Klasse –  
das Unterrichtsfach Eurythmie**  
Marie-Luise Plaggenborg, Assunta Sonnhoff

K 3 **Natur – Kultur. Gegensatz oder Steigerung?!**  
Uwe Köster

K 4 **Vieldeutigkeit aushalten oder geh doch da  
hin, wo du hingehörst - Deutschunterricht  
der Oberstufe z.B. Klasse 11**  
Christian Hauck-Hahmann

12.00 h **Informationen zu den Aufnahmen:**  
1. Klasse - Kathleen Weiß  
Quereinsteiger - Niels Erlank

13.00 h **Gemeinsames Mittagessen**

14.00 h **Kurse**

K 5 **Die Hand denkt. Warum gibt es Formen-  
zeichnen?** Ingela Helwig

K 6 **Denken, Fühlen, Wollen in der Unterstufe**  
Martina Wilde

K 7 **Sport als Erlebnis**  
Helena Schoon, Alexander Minich

K 8 **Kartonage und Buchbinden in der 11. und  
12. Klasse** Maren Kruse-Steenken

15.30 h **Kaffee- und Kuchenpause**

16.00 h **Elterliche Mitverantwortung – finanzielle und  
soziale Aspekte einer freien Schule**  
Finanzgremium und Leitungsteam

17.00 h **Abschlussplenum und musikalischer Ausklang**

## Organisation + Anmeldung

Ein wenig Organisation muss sein:

Bitte melden Sie sich zu den künstlerisch-praktischen Kursen und Gesprächsgruppen mit Hilfe des Anmeldeformulars **bis zum 03. Februar 2017** im Sekretariat der Schule an. Jede Anmeldung kann für zwei Personen benutzt werden.

Der Teilnahmebetrag beträgt 12,- Euro pro Person und ist bei **Abgabe der Anmeldung** im Schulbüro zu entrichten oder auf unser Schulkonto zu überweisen.

**Ort:** In den Räumen der Schule.

Ein **Info- und Ausstellungsraum** ist vor, nach und zwischen den Veranstaltungen geöffnet.

Für die Kurse Sport und Eurythmie bitten wir um geeignetes Schuhwerk und lockere Kleidung.

## Offener Unterricht:

Am Dienstag, den 14. Februar 2017, haben interessierte Eltern in der Zeit von 8.00 – 13.15 Uhr die Möglichkeit im Unterricht zu hospitieren.

Ab dem 11. Februar 2017 können Sie die Angebote für den offenen Unterricht auf unserer Homepage unter „Termine“ einsehen. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 13. Februar 2017.

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung**

**Das Kollegium der Freien Waldorfschule Oldenburg**

## Freie Waldorfschule Oldenburg

Blumenhof 9  
26135 Oldenburg  
Tel.: 0441-361618-0  
Fax: 0441-361618-11  
E-Mail: info@fws-oldenburg.de

Bankverbindung:

Landessparkasse zu Oldenburg  
IBAN DE20 2805 0100 0023 4163 65 · BIC BRLADE21LZO